

Der dritte Gastkommentar des Jahres 2018, in dem 'markt intern'-Elektro-Fachhandel einem amtierenden 'mi'-Leistungsspiegel-Sieger und Fachhandelspartner Nr. 1 das Wort erteilt, kommt aus dem Produktbereich 'Kaffeevollautomaten'. Die von den an unserer bundesweiten Fachhandelsbetrugung teilnehmenden Fachhändlern zum Gewinner gekürte Marke Nivona überzeugt die teilnehmenden Kollegen nicht zum ersten Mal in der Mehrzahl der abgefragten



Einzeldisziplinen. Gerade in Anbetracht der beiden unmittelbar hinter Nivona über die LSP-Ziellinie kommenden zwei Mitbewerbern, Jura und Miele, ist das keine Selbstverständlichkeit für einen Mittelständler. Verständlich ist also, dass das Team sehr stolz auf diese Leistung ist und eigens noch einmal zum Gruppenfoto vor der in Nürnberg angesiedelten Zentrale mit ihrer verdienten Partnerschafts-Urkunde posiert. Offiziell übergeben hatte Ihr 'miE'-Chefredakteur

diese der Geschäftsführung von Nivona bereits im Rahmen der letzten IFA. Inhaltlich im Mittelpunkt der heutigen Ausführungen steht, wie bereits während der Berliner Weltleitmesse, die neue 9er Baureihe der Franken. Mit ihr möchte sich die Nivona-Mannschaft, natürlich gemeinsam mit Ihnen, ab Dezember einen angemessenen Anteil im Vorweihnachtsgeschäft sichern. Die Voraussetzung dafür ist, dass Sie und ihr Verkaufspersonal sich mit den besonderen Vorzügen dieses Vollautomaten rechtzeitig vertraut machen. Nicht minder gut finden wir, dass auch Nivona neben dem Geschäft mit der Hardware den passenden Kaffee anbietet. In diesem Fall sogar in einer für Ihren PoS nochmals optimierten, attraktiven Form. Doch lesen Sie selbst:

Warum der Fachhandel und NIVONA einfach zueinanderpassen

Eine Sache vorweg: Vielen Dank. Das muss an erster Stelle stehen. Bereits seit der Gründung schenkte NIVONA dem Fachhandel das Vertrauen – und haben es bis heute. Über zweitausend Fachhändler arbeiten jeden Tag daran, dass NIVONA mehr Bekanntheit erhält, dass Qualität, Service und Kundenfreundlichkeit sich durchsetzen.

Die Platzierung beim diesjährigen Leistungsspiegel von 'markt intern' zeigt, dass NIVONA mit dem deutschen Fachhandel als Partner weiterhin auf dem richtigen Weg ist. Gute Produkte erfordern eben eine gute Beratung. Und nur so lassen sich gute Geschäfte machen. Das sehen unsere Fachhändler ebenfalls so, denn NIVONA landete beim Gesamtergebnis in diesem Jahr wieder einmal auf dem ersten Platz in der Kategorie **Kaffeevollautomaten & Kaffeekapsel-Systeme**.

In insgesamt sieben weitere Unterkategorien belegte NIVONA den besten Rang. Doch wesentlich wichtiger als die Platzierung: NIVONA verbesserte sich in jeder Kategorie bei den Noten. Dies bedeutet sehr viel. Denn die Idee von NIVONA bleibt weiterhin: Wir wollen nicht größer werden – wir wollen besser werden. Das hat NIVONA in diesem Jahr geschafft. Auch dank des Fachhandels und vieler Rückmeldungen zu den Themen rund um NIVONA.

„Besonders auf der diesjährigen IFA haben wir sehr viel Lob für unsere Arbeit und unsere Neuheiten erfahren“, sagt NIVONA-Geschäftsführer Peter Wildner. Zahlreiche Partner aus dem Fachhandel besuchten NIVONA am Stand auf einer der größten Messen der Welt. Mit einem neuen und offeneren Standkonzept präsentierte NIVONA dort seine neue 9er-Baureihe, die voraussichtlich im Dezember dieses Jahres lieferbar sein wird. Das neue Bedienkonzept überzeugt mit Animationen im Hintergrund während des Kaffeebezugs, sodass der Kaffeegenießer immer im Blick hat, was sein Vollautomat zum Beispiel gerade beim Brühvorgang treibt. Die Bedienbarkeit ist zudem besonders übersichtlich und intuitiv angelegt. Beide Aspekte und Ideen entstanden aus Rücksprachen mit dem Fachhandel. Denn die einfache Bedienung bleibt ein wichtiges Verkaufsargument.



© Nivona

Doch die beiden neuen Modelle der 9er-Baureihe übertrafen viele Erwartungen sogar noch – denn NIVONA ging nicht nur ein Licht bei der Entwicklung auf. Durch die neue Wassertankbeleuchtung lässt sich beim Endkunden nicht nur ein ästhetisches Highlight in der Küche platzieren, es lässt sich ebenso wunderbar im Fachhandel vorführen. Gleich in acht verschiedenen Farben lässt sich so der Wassertank als hochwertiger Teil des Vollautomaten zeigen.

Daneben stellte NIVONA die Verpackung für den eigenen Kaffee um. Von der Tüte ging es zur Dose. Bereits auf der



IFA zeigte sich, dass die drei Sorten sich nun deutlich besser präsentieren lassen. Das dekorative Moment griff NIVONA für seine diesjährige Weihnachtsaktion auf. Und verpasste den Dosen eine Weihnachtsmütze. So lässt sich einfach und schnell am PoS eine winterliche Stimmung neben den NIVONA-Kaffeefullautomaten erzeugen. Allerdings ging es bei der Umstellung nicht nur um Ästhetik. Die Dosen erhalten auch das Aroma vom Kaffee deutlich besser. Somit rundet NIVONA das Thema Kaffeekultur noch weiter ab.

Daneben gibt es die 7er-Baureihe jetzt in neuem Design und mit einer hörbaren Änderung. Denn NIVONA arbeitet an der Technologie des Mahlwerks, sodass es nun deutlich leiser im Vergleich zu seinen Vorgängern arbeitet. Auch dies lässt sich perfekt im Fachhandel als Verkaufsargument präsentieren. Zudem arbeitet NIVONA im Hintergrund bereits an weiterer Unterstützung am PoS. Die eine oder andere Änderung steht bevor, die dem Fachhandel aber eine große Hilfe sein wird.



© Nivona

Zudem steht eine weitere Neuerung in Zukunft an: Aufgrund der Restrukturierung des Vertriebssystems bei Liebhaber gibt es auch indirekte Konsequenzen für NIVONA. Wir sichern dem Fachhandel zu, dass die intensive Betreuung für die nächste Zeit gesichert ist. NIVONA geht hier keine Kompromisse ein, die

Qualität der Kommunikation und der Zusammenarbeit soll erhalten und intensiviert werden. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Weg mit dem deutschen Fachhandel in den nächsten Monaten. „Der Fachhandel genießt weiterhin unser Vertrauen, deswegen bleibt die Betreuung“, so Wildner. NIVONA blickt auf eine erfolgreiche und gute Zusammenarbeit mit dem Fachhandel zurück. NIVONA-Geschäftsführer Wildner versichert: „Das wird sich auch in Zukunft nicht ändern.“

Wie NIVONA Kaffeekultur und Technik zusammenbringt

Kaffee bedeutet Leidenschaft, Genuss und Wärme. Kaffeefullautomaten bedeuten aber eben auch: Technik. NIVONA wollte diese beiden Welten von Anfang an miteinander verbinden. Denn nur durch Innovationen und Ideen lässt sich die einmalige Kaffeekultur von NIVONA erzeugen.

Das fängt bei unserem 'Barista in a box' an: Mit nur einer Sorte an Kaffeebohnen lassen sich über die drei Aromaprofile komplett verschiedene Geschmäcker in die Tasse bringen. Der

Espresso lässt sich so mal fruchtiger, mal schokoladiger gestalten – zur Erinnerung: Das schaffen die NIVONA-Kaffeefullautomaten mit nur einer Sorte an Kaffeebohnen. Es arbeitet ein kleiner Barista im Inneren der Maschinen mit dem Aroma Balance System. Mit dem besten Wissen um perfekten Kaffeegenuss. Und er kann auf jeden Wunsch eingehen.

Diese Technologie steckt nun in fast allen NIVONA-Kaffeefullautomaten. Warum? Weil wir glauben, dass dieses Ausstattungsmerkmal jeden Kaffeetrinker begeistern wird. Denn so lässt sich an jedem Lieblingskaffee noch eine neue Seite entdecken. Mehrere Jahre arbeitete NIVONA an dieser Technik, hielt Rücksprache mit Baristas und Kaffee-Experten.

Daneben zeichnet sich NIVONA durch eine simple und selbsterklärende Bedienung bei allen Baureihen aus. Schnelle Menüführung, schneller Kaffeegenuss: Es braucht keine langen Anleitungen, um die NIVONA-Vollautomaten zu verstehen. Dies gilt übrigens auch für die Reinigung. Der Anspruch: So einfach und so gründlich wie möglich. Die verschiedenen Statistiken zeigen im Kaffeefullautomaten direkt an, wann wieder eine Entkalkung nötig ist. Durch die genauen Erklärungen während des Reinigens lässt sich dies innerhalb weniger Momente erledigen.

Dass NIVONA am Detail arbeitet, lässt sich bei der neuen 9er-Baureihe nicht nur an der Wassertankbeleuchtung oder dem 5" großen Touchdisplay sehen – manchmal lohnt sich ein Blick für die kleinen Dinge. Der neue Milchschaum arbeitet mit einer neuen Technik, sodass es beim Anschließen und Abziehen ans Tropfblech zu keinem Tropfen mehr kommt. Oftmals mussten Kaffeetrinker hier noch einmal bei allen Kaffeefullautomaten nach der Reinigung mit einem Geschirrtuch nachputzen – was jetzt der Vergangenheit angehört. Alles bleibt sauber.



© Nivona

Anfangs war NIVONA als Marke nur eine Idee. Die Gründer Peter Wildner, Thomas Meier und Hans Errmann arbeiteten gemeinsam in Nürnberg bei einem großen, bekannten Haushaltsgerätehersteller und waren frustriert. Die neuen Kaffeefullautomaten bauten nur Schweizer oder Italiener. Das wollten sie ändern. Und taten es. Mit mehr als einem Jahr Vorarbeit setzten sie ihre Idee und Vision im Jahr 2005 um. Ihr Ziel: Erstklassige Qualität zu fairen Preisen, Langlebigkeit und Design. Dazu gehört ebenfalls ein erstklassiger Service, den NIVONA von Beginn an bot. NIVONA will besser sein,

Gastbeiträge spiegeln nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wider.

nicht größer. Dies war der Anspruch der Gründer. Daran arbeiteten sie, bis sie ihre erste Kollektion vor mehr als zehn Jahren im Fachhandel vorstellten. Daran arbeiten heute mehr als 30 Mitarbeiter in Nürnberg, die ihr Vertrauen in den Fachhandel legen. Denn nur so lassen sich Innovationen und bester Kaffeegenuss verbreiten, weshalb gilt: NIVONA bleibt Fachhandelsmarke. An dieser Idee halten wir fest.